



Seite:	7	Gattung:	Tageszeitung
Ressort:	Wirtschaft	Auflage:	27.678 (gedruckt) 26.064 (verkauft) 26.366 (verbreitet)
Ausgabe:	Hauptausgabe	Reichweite:	0,10 (in Mio.)

ALLIANZ

Zinstief sorgt für „brutalen Druck“

München – Die niedrigen Zinsen treiben die Aktionäre der Allianz um. Der Versicherungskonzern müsse sich völlig neu erfinden, sagte Daniela Bergdolt von der Deutschen Schutzvereinigung für Wertpapierbesitz bei der Hauptversammlung in München. In den nächsten Jahren werde sich zeigen, ob die Allianz nach 125 Jahren auch in Zukunft langfristig Erfolg haben werde. Die Allianz bekommt die Zinsflaute auch stark

in der Lebensversicherung zu spüren, da sie Zinsversprechen aus alten Zeiten noch über viele Jahre erfüllen muss. Allianz-Chef Oliver Bäte hatte das Zinsumfeld als größte Herausforderung für das Unternehmen bezeichnet, da es für brutalen Druck auf Kosten und Erträge Sorge. Die Allianz erziele einen Großteil ihrer Erträge aus Kapitalanlagen und sei daher stark von dem Zinsumfeld betroffen.

Für den Gewinn in Höhe von 6,6 Milliarden Euro im vergangenen Jahr erhielt der Allianz-Vorstand viel Lob von den Aktionären – allerdings hätten sich einige Anleger davon eine höhere Beteiligung gewünscht als 7,30 Euro je Aktie.
dpa

Oliver Bäte
Vorstandschef der Allianz

Abbildung:	Oliver BäteVorstandschef der Allianz
Fotograf:	AFP
Wörter:	164
Urheberinformation:	Alle Rechte vorbehalten - Muenchner Zeitungsverlag